

**Auftraggeber** Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH  
 Gustav-Kirchhoff-Straße 10  
 D-67098 Bad Dürkheim  
 QM-Nr.: 49 02 0131806

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell X10  
 Typ X10 757  
 Radgröße 7,5Jx17EH2+ ww. 7,5Jx17H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
V2	X10 757 V2 / ohne Ring	5/112/57,1	40	760	2210	3/2019
W6	X10 757 W6 / ohne Ring	5/112/66,7	27	810	2200	6/2017
W6	X10 757 W6 / ohne Ring	5/112/66,7	30	810	2200	6/2017
W6	X10 757 W6 / ohne Ring	5/112/66,7	52	700	2100	3/2019
W3	X10 757 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	32	745	2160	8/2014
W3	X10 757 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	37	745	2160	8/2014
W3	X10 757 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	43	740	2150	8/2014

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 49510  
 Herstellerzeichen UNIWHEELS Germany  
 Radtyp und Ausführung X10 757 (s.o.)  
 Radgröße 7,5Jx17EH2+ ww. 7,5Jx17H2  
 Einpreßtiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen UPP ww. SPP  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
V2	5/112/57,1	40	760	2210	FE	03/2019	TZT Lamsheim
W6	5/112/66,7	27	810	2200	FE	08/2017	TZT Lamsheim
W6	5/112/66,7	30	810	2200	FE	07/2019	TZT Lamsheim
W6	5/112/66,7	52	700	2100	FE	03/2019	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	32	740	2150	FE	06/2013	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	32	745	2160	FE	09/2014	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	37	740	2150	FE	06/2013	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	43	740	2150	FE	08/2014	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
W3	5/120/72,6	37	740	205/50R17	06/2013	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	43	740	205/50R17	08/2014	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	43	745	205/50R17	09/2014	TZT Lamsheim
W6	5/112/66,7	27	810	225/45R17	08/2017	TZT Lamsheim
W6	5/112/66,7	52	760	205/40R17	03/2019	TZT Lamsheim
W6	5/112/66,7	30	810	205/55R17	07/2019	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
W6	5/112/66,7	27	810	275/70R17	FE	08/2017	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	32	745	245/40R17	FE	09/2014	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	32	740	245/40R17	FE	07/2013	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	32	740	245/40R17	FE	07/2013	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung W3, ET32 betrug 9,886 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, ab Juni 2013 durchgeführt.

### Hinweise zum Sonderrad

Ausführung W3, ET32 und W3, ET37: 7,5Jx17EH2+;

Ausführung: V2, ET40; W3, ET43; W6, ET27; W6, ET30; und W6, ET52: 7,5Jx17H2

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	08.08.2013
	mit Änderung vom	16.07.2019
Nabenkappenzeichnung	2797-02	25.04.2007
	mit Änderung vom	02.03.2010
Radzeichnung	3880-12	15.04.2013
	mit Änderung vom	08.01.2018
Radzeichnung	3881-12	12.04.2013
	mit Änderung vom	08.01.2018
Radzeichnung	4089-05	30.05.2014
	mit Änderung vom	10.10.2017
Radzeichnung	4656-01	12.04.2017
Nabenkappenzeichnung	4157-01	17.09.2014
Radzeichnung	4936-03	03.12.2018
	mit Änderung vom	15.04.2019
Radzeichnung	4937-03	17.12.2018
	mit Änderung vom	15.04.2019
Radzeichnung	5021-01	15.04.2019
Verwendungen	Anlage 1 bis 7	


Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 2. November 2020

*SBC aus*



Blauth

00354878.DOC

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 7,5Jx17EH2+ ww. 7,5Jx17H2  
Typ X10 757  
Hersteller                              Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

### Liste der Änderungen

Es wird geändert:                      Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: